WP-3-148-2 Kapitel 3: Berlin gestaltet Zukunft

Antragsteller*in: Evan Vosberg (KV Berlin-Lichtenberg)

Änderungsantrag zu WP-3

Von Zeile 147 bis 150:
Sharing in den Kiezen fördern wir. So wird Teilen einfacher, günstiger und alltagstauglich – für flexible Mobilität ohne eigenes Auto. Wir beenden außerdem das E-Scooter-Chaos. ~~Künftig~~Dort, wo es Jelbi-Punkte gibt, dürfen Sharing-E-Scooter und ~~Leihräder nur noch~~-Fahrräder künftig nicht mehr im Umfeld, sondern ausschließlich direkt an ~~festen Jelbi-~~diesen Punkten abgestellt werden. Zudem nehmen wir die Anbieter stärker in die Pflicht – auch für Verstöße, die durch ihre Kund*innen begangen werden. So schaffen wir barrierefreie Gehwege, mehr Sicherheit und Ordnung in der ganzen Stadt.

Begründung

Das Angebot der Jelbi-Punkten muss ausgebaut werden, das ist wichtig und richtig. Dennoch ist nicht zu erwarten, dass wir in Berlin ein flächendeckendes und dichtes Angebot an Jelbi-Punkten erreichen. Wo es Jelbi-Punkte gibt sollen Sharing-E-Scooter und -Fahrräder im Umfeld nicht mehr frei abgestellt werden dürfen. Dort wo es allerdings (noch) keine Jelbi-Punkte muss den Menschen ein Zugang zu Sharing-E-Scootern und -Fahrrädern dennoch ermöglicht werden, in dem sie frei abgestellt werden dürfen.

Darüber hinaus ist Eine stärkere Verpflichtung der Anbieter notwendig, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die Belastung des öffentlichen Raums zu reduzieren. Indem Anbieter auch für Verstöße ihrer Kundinnen und Kunden verantwortlich gemacht werden, entsteht ein klarer Anreiz, wirksame Maßnahmen zur Einhaltung der Regeln zu ergreifen und die Qualität ihres Angebots nachhaltig zu verbessern.

Unterstützer*innen

Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Andreas-Martin Selignow (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Gernot Lobenberg (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Hans-Christian Höpcke (KV Berlin-Lichtenberg); Bernd Steinhoff (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Jaron Schulz (KV Berlin-Lichtenberg); Elisabeth Giesemann (KV Berlin-Lichtenberg); Christian Roux (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Martin Lutz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Tim Junge (KV Berlin-Lichtenberg); Dustin Eikmeier (LV Grüne Jugend Berlin); Tilmann Kern (KV Berlin-Lichtenberg); Nicolas Bock (KV Berlin-Lichtenberg); Christin Chemnitz (KV Berlin-Lichtenberg); Stephan Roch (KV Berlin-Lichtenberg); Petronela Bordeianu (KV Berlin-Lichtenberg); Alexandra Baronsky (KV Berlin-Lichtenberg); Nina Freund (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Anna-Tabea Bock (KV Berlin-Lichtenberg)